

**Nr. 32/2007**  
**vom 18. Oktober 2007**

Der VFA zum Herbstgutachten

## **Die Pflanze Konjunktur braucht Gärtner statt Zäune**

Berlin (VFA). Das Herbstgutachten der führenden Wirtschaftsforschungsinstitute geht von einem, wenn auch abgeschwächten, Wirtschaftswachstum im nächsten Jahr aus. Dazu erklärt Cornelia Yzer, Hauptgeschäftsführerin des Verbandes Forschender Arzneimittelhersteller (VFA): „Wir teilen die Einschätzung der Wirtschaftsforscher. Die im Frühjahr noch zarte Pflanze Konjunktur ist gewachsen. Doch sie will weiter gepflegt werden. Die Pflanze Konjunktur braucht Gärtner statt Zäune! Dem Gesundheitsmarkt mit seinem schon aus demografischen Gründen hohen Wachstumspotenzial kommt konjunkturell eine Schlüsselrolle zu. Aber gerade im Gesundheitsmarkt engt der Staat die Freiheit aller Beteiligten noch zu stark ein und hemmt so in puncto Wachstum und Beschäftigung das am Standort Deutschland vorhandene Potential.“

*Der Verband Forschender Arzneimittelhersteller e.V. (VFA) ist der Wirtschaftsverband der forschenden Arzneimittelhersteller in Deutschland. Er vertritt die Interessen von 45 weltweit führenden Herstellern und ihren über 100 Tochter- und Schwesterfirmen in der Gesundheits-, Forschungs- und Wirtschaftspolitik. Die Mitglieder des VFA repräsentieren rund zwei Drittel des gesamten deutschen Arzneimittelmarktes und beschäftigen in Deutschland rund 95.000 Mitarbeiter. 16.500 davon arbeiten in Forschung und Entwicklung. Die Pressekonferenzen des VFA - ab sofort auch im Internet. Mehr dazu unter: <http://www.vfa.de/onlinepk>*

**Seite 1/1**

**Rückfragen an:**

Dr. Jochen Stemmler  
Pressesprecher  
Telefon 030 20604-203  
Telefax 030 20604-209  
[j.stemmler@vfa.de](mailto:j.stemmler@vfa.de)